Geschäftsbericht 2019 - 2020

(Bericht des Vorstandes)

1. Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederzahl ist rückläufig.
Zu Beginn des Jahres **2021** beläuft sich die Mitgliederzahl voraussichtlich auf **55**.

Aufschlüsselung: 2019: **56** Mitglieder, 2020: **57** Mitglieder

2. Unterstützte Projekte

Ende 2019 und im laufenden Jahr wurde durch den Vorstand die Unterstützung mehrerer Projekte beschlossen, die 2020 zur Auszahlung kamen:

ð Kreidekreis e. V. - Förderantrag Geschlechter-Rolle-Mensch / Schultheater Studios Frankfurt mit 7.350,00 €

Es soll Schülern / jungen Menschen im Klassenverband an Schulen die Möglichkeit geben werden, sich im Rahmen eines theaterpädagogischen Workshops mit den Themen Geschlechterrollen und sexuelle Orientierungen auseinanderzusetzen.

Ziel des Workshops ist, gegenseitigen Respekt, Toleranz und Dialogbereitschaft zu fördern.

ð BäderBetriebe Frankfurt GmbH - Förderantrag einer Machbarkeitsstudie mit 1.445,00 €

Eine Machbarkeitsstudie über eine Neugestaltung der Fahrradabstellmöglichkeiten am Schwimmbad Eschersheim. Ziel soll die Verhinderung von Fahrraddiebstählen und die Freihaltung von Rettungswegen sein.

ð Evangelische Hochschule Darmstadt - Evaluation für das Projekt „Gewaltpräventionsprogramm“ (ehemals „Eigenständig werden“) mit 21.220,00 € (Teilfinanzierung)

Die bereits im **Jahr 2018** bewilligte Teilfinanzierung, der Evaluation des Projekts „Gewaltpräventionsprogramm“, konnte nun nach nochmaliger Prüfung entsprochen werden.

Dieses Präventionsangebot richtet sich an Grundschulen (4. Klasse) in Frankfurt am Main.

ð Digitale Helden gGmbH - Respekt im Klassenchat mit 15.000,00 €

Die Finanzierung soll die **inhaltliche Überarbeitung und Neugestaltung** des WhatsApp-Kurses ermöglichen. Dieser ist aus den Jahren 2015/2016 und ist schlicht veraltet.

Die Neuauflage löst sich von der spezifischen Plattform und trägt nun den Namen **„Respekt im Klassenchat“**

Ziel des Kurses ist die Steigerung der Medien- und Kommunikationskompetenz der Schüler. Sensibilisierung hinsichtlich problematischer Inhalte, Förderung eines respektvollen Umgangs mit anderen und das Erlernen richtigen Verhaltens in Problemfällen.

ð Präventionsprojekt Sightseeing und Sicherheitsberatung für Senioren für 2019 mit 1.050,00 €

Hier wird den Senioren „die etwas andere Kaffeefahrt“ geboten:
Nach einer Sightseeing-Bustour mit dem Stadtführer Dirk Herwig, Präventionsrat der Stadt Frankfurt, wird statt eines betrügerischen Heizdecken- und Haushalts-warenverkaufs im Polizeipräsidium Frankfurt bei Kaffee und Kuchen ein Programm mit Vorträgen und Filmbeiträgen durch die Polizei geboten, welches über die typischen Maschen der Betrüger und Trickdiebe aufklären sowie Tipps und Hinweise bieten soll, wie man sich vor solchen und anderen Straftaten im Alter schützen kann.

Das ergibt einen Gesamtbetrag von: 46.065,00 €

3. Bußgelder / Spenden (Stand: 31.10.2020)

Die Einnahmen sind durch die gerichtlich verhängten Bußgelder im Jahr **2019** weiter gesunken und zwar auf einen Betrag von **14.270 €** (2018: 25.100 €)

Derzeit belaufen sich die Bußgelder für das Jahr **2020** auf **19.405 €**.

Zu Beginn dieses Jahres hat uns das **Institut für Gemeinwohl GmbH** zum wiederholten Mal eine großzügige **Spende** in Höhe von **5.000 €** zukommen lassen, wofür wir uns nochmals recht herzlich bedanken.

4. Aktuelle Projektanträge

- Impuls Frankfurt e.V. - Legal Dealers
- Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e.V.
  - Nachtcafé für obdachlose drogenabhängige Menschen
- Sportjugend Frankfurt - Mobile Jugendarbeit in Griesheim

gefertigt:

Markus Tomedi
Geschäftsführer